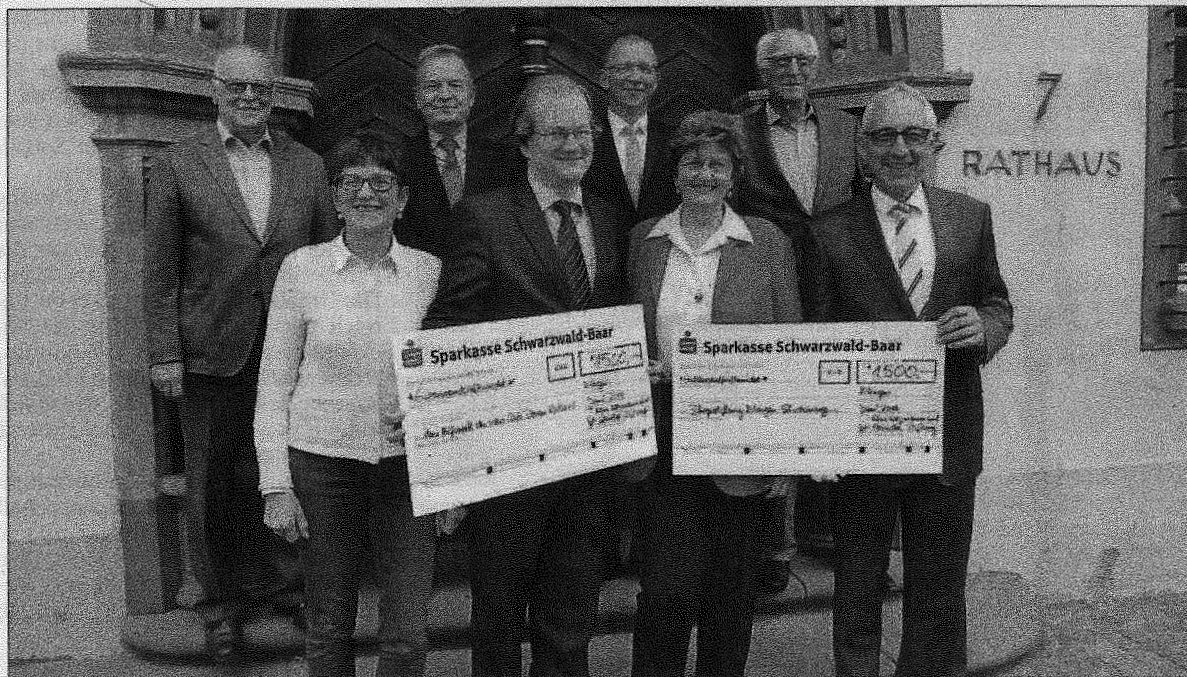


3000 Euro an Bürgerstiftung und Lions Club Donau-Neckar



Die Stiftung „Heinz Wegmann und Gerti Schmitke“, die vor sieben Jahren von der 2010 verstorbenen Stifterin Gerti Schmitke gegründet wurde, schüttet zum vierten Mal Zinsen aus und unterstützt mit insgesamt 3000 Euro soziale Projekte in Villingen-Schwenningen. Die Zuwendungen erhalten zu gleichen Teilen die Bürgerstiftung Villingen-Schwenningen sowie das Hilfswerk des Lions Clubs Donau-Neckar jeweils zweckgebunden. Seit der Gründung 2009 konnten insgesamt 12 000 Euro übergeben werden. Aufgrund der niedrigen Zinsen wird es aber auch für die Stiftung „Heinz Wegmann und Gerti Schmitke“ immer schwieriger, Erträge für die Ausschüttungen zu erwirtschaften. Spenden seien deshalb jederzeit willkommen, Spendenbescheinigungen würden selbstverständlich ausgestellt. Der Lions Club Donau-Neckar – ein gemischter Lions Club mit derzeit 26 Mitgliedern aus dem Raum Villingen-Schwenningen, Rottweil und Donaueschingen – wird die 1500 Euro der Vesperkirche spenden. Die Bürgerstiftung wird das Geld für die Unterstützung von sportlichen Aktivitäten von jungen Flüchtlingen verwenden, etwa um junge Sportler im Radsport und im Volleyball zu fördern. Dies soll gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen und Integration fördern. Bei der Scheckübergabe von links nach rechts: stellvertretender Kuratoriumsvorsitzender Werner Echle, die beiden Stiftungsvorstände Volker Horstmann und Harald Kärcher sowie Kuratoriumsvorsitzender Klaus Haubner (hinten). Vorne: Kuratoriumsmitglied Petra Eisenbeis-Trinkle von der Firma Kaba, der Präsident des Lions Clubs Professor Dr. Rütger Conzelmann, Stiftungsvorstand Helene Hartmann-Trinks und Oberbürgermeister Dr. Rupert Kubon, Vorsitzender der Bürgerstiftung (vorne).

Foto: Privat

Südwestpresse 16.6.2016